

**Ernest B. Raunser in Leipzig.**

Fletcher, Edward, Virtuoso technical Studies f. Pfte. 6 M.

**Gustav Richter in Leipzig.**

Baumgärtel, Arno, Aus Liebe zum Militär. Komisches Gesamtspiel m. Pfte f. 3 Herren u. 1 Dame. 3 M.  
 Becher, Hugo, Friseur u. Chauffeur. Humoristisches Duett m. Pfte. 2 M.  
 — Der Handwerksbursche als Millionär od. Die Macht des Goldes. Gesamtspiel m. Pfte. 3 M.  
 — Solo-Vorträge m. Pfte. Die Luftschifferin. — Messenger Boys. à 1 M 20 ¢.  
 Bühnert, Franz, Don Juans Ende. Zukunfts-Posse m. Pfte. 3 M 50 ¢. Textbuch. 8°. 1 M.  
 — Ein bayrischer Centrumsbauer. Kostüm-Couplet m. Pfte. 1 M 20 ¢.  
 — Der Böhm als Scherenschleifer. Soloscene m. Pfte. 1 M 50 ¢.  
 Junge, Paul, Auf Abwegen. Burleske m. Pfte. 2 M 50 ¢.  
 — Die Kompagniebraut. Gesamtspiel m. Pfte. 2 M 50 ¢.  
 Kannapinn, Karl, Couplets f. 1 Singst. m. Pfte. Op. 16. Wenn die Frau'n beim Militär wär'n. Op. 17. Das ist anders, Marie! à 1 M 20 ¢.  
 Lehnert, Willy, Familie von Kohn oder Erstklassige Menschen. Ensemblespiel m. Pfte. 3 M.  
 Möbius, Herm., Ein Grenzdill. Humoristisches Gesamtspiel m. Pfte. 3 M 50 ¢.  
 Preil, Paul, Original-Couplets m. Pfte: Du bläst so schön Trompete. — Er tut gar nicht dergleichen. — Leise, ganz leise. — Merkste denn noch nischt? — Moderne Menschen. à 1 M 20 ¢. — Der Landwehrmann. Soloscene m. Pfte. 1 M 50 ¢.  
 Richardy, J., Heinrich im Rausch. Rheinländer-Couplet m. Pfte. 1 M 20 ¢.  
 Scheu, Albert, Der Rekrut als Kindermädel. Soloscene m. Pfte. 1 M 50 ¢.  
 Speiser, W., Humoristische Szenen m. Pfte. Op. 120. Der Zauber-gürtel od. die kluge Frau. Singspiel. 3 M 50 ¢. Op. 121. Das verschluckte Zwanzigmarkstück. 3 M. Op. 122. Die geplagte Hausfrau od. Das pfflige Dienstmädchen. Duoszene. 2 M. Op. 123. Poste restante. Duoszene. 2 M. Op. 124. Die lustige Witwe in Nöten. Terzett f. 2 Damen u. 1 Herrn. 2 M 50 ¢.

**Paul Schirmer in Leipzig.**

Richter, H. Ernst, Op. 70. Die Purpurrose, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 60 ¢.  
 Wolchowsky, S., Op. 17. En balancelle. Morceau de Fantaisie p. Piano. 1 M 20 ¢.  
 — Op. 18. Valse p. Piano. 1 M 20 ¢.

**C. Schmidl & Co. in Leipzig.**

Smareglia, A., Istrianische Hochzeit. Oper. Daraus: Liebes-sang Lorenzos f. T. m. Pfte. 80 ¢. — Vorspiel zum 3. Akt f. Pfte. 80 ¢.

**Arthur P. Schmidt in Leipzig.**

Mac Dowell, Edward, Op. 29. Lamia. Dritte symphonische Dichtung (nach Keats) f. gr. Orch. Part. gr. 8°. 6 M n. Klavierauszug zu 4 Hdn. 4 M.  
 Paine, J. Kn., Op. 35. Oedipus Tyrannus of Sophocles f. Soli u. Chor m. Orch. Part. 30 M n.  
 Schnelle, Max, Op. 5. Wiederkehr, f. 3stimm. Frauenchor m. Pfte. Part. u. St. 8°. 1 M 5 ¢.  
 Souza, David de, Op. 17. Doux Sommeil. Berceuse f. Vcello u. Pfte. 1 M.  
 Stojowski, Sig., Op. 28. Deux Mazurkas p. Piano. No. 1. Mazurka fantasque. 1 M 20 ¢. No. 2. Mazurka brillante. 1 M 50 ¢.  
 — Op. 30. Trois Esquisses p. Piano. No. 1. Amourette de Pierrot. 1 M. No. 2. Feuilles mortes. 80 ¢. No. 3. Près du Ruisseau. 1 M 20 ¢.

**P. Schneeberger in Biel.**

Schneeberger, F., Ouv. zu »Der Camogasker« f. Pfte. 1 M 50 ¢.

**F. Schuckert's Musikalienhandlg. (O. Bettke) in Krefeld.**

Knoops, Carl, Op. 1. Frühlingszauber. Walzer f. Pfte. 2 M.

**J. G. Seeling in Dresden.**

Naunhofer, J., Schwanen-Walzer f. Orch. — f. Harmoniemusik. gr. 8°. à 1 M n.

**Carl Simon in Berlin.**

Karg-Elert, Sigfrid, Duos f. Harm. u. Pfte. Op. 26 B. No. 1. Humoreske (F). 1 M 50 ¢. Op. 31 B. No. 6. Hochlandsweise (Schottisch à la Musette). 1 M 50 ¢.

**Albert Stahl in Berlin.**

Durra, Hermann, Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. Abendrot. 1 M. Adlerflug. 1 M 60 ¢. Aus der Ferne in der Nacht. 1 M. Morgenständchen. 1 M 60 ¢. Was treibt dich umher. 1 M 50 ¢.  
 Firmin, Adelin, Op. 10. Drei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. (Frühling vor dem Tore. In Memoriam. Unter dem Fenster.) 1 M 80 ¢.

**Verlag Dreililien in Berlin.**

Schönberg, Anton, Op. 7. Quartett f. 2 V., Vla u. Vcello. St. 8 M n.

**Josef Weinberger in Leipzig.**

Eysler, Edmund, Das Glücksschweinchen. Operette. Daraus: Bussi-Bussi! Marsch f. gr. Orch. 2 M n.; f. kl. Orch. 1 M 80 n. La Chiquette f. Salonorch. 1 M 50 ¢ n. Glücksschweinchen-Walzer f. Salonorch. 2 M n. Kinder, wer sich nicht ausgeküsst. Lied f. Salonorch. 1 M 50 ¢ n. Lied vom Schweinchen f. Salonorch. 1 M 50 ¢ n. Ohne dich. Walzerlied f. Flügelhorn m. gr. Orch. 2 M n.; m. kl. Orch. 1 M 80 ¢ n.; f. Salonorch. 1 M 50 ¢ n. Wintergarten-Lied f. Flügelhorn m. gr. Orch. 2 M n.; m. kl. Orch. 1 M 80 ¢ n.; f. Salonorch. 1 M 50 ¢ n. 8°. — Potpourri f. Pfte (m. Text). No. 1, 2. à 2 M n.

**Nichtamtlicher Teil.**

**Berliner Sortimenten-Berein.**

**Jahresbericht**

über das Vereinsjahr 1907/1908, erstattet von dem derzeitigen Vorsitzenden Gustav Rükstenmacher in der ordentlichen Vereinsversammlung am 16. Juni 1908.

Das vergangene Vereinsjahr war ein ziemlich stilles, was im Interesse eines ruhigen Einlebens in die neuen Rabattverhältnisse den Bibliotheken und Behörden gegenüber sehr zu begrüßen war; eine Unterbrechung brachte nur die Frage, ob in Berlin der Rabatt an Privatkunden ganz abzuschaffen möglich sei, — nach erfolgter Beratung trat aber auch hier wieder Ruhe ein. Wir haben infolgedessen nur wenige Versammlungen abgehalten: am 28. Mai, am 23. September und am 4. November 1908.

In der Versammlung am 28. Mai, die als erste unter den neuen Sitzungen stattfand und als Hauptversammlung galt, wurde der bisherige Vorstand wiedergewählt. Neu aufgenommen wurden im Laufe des Vereinsjahres die Herren:

Georg Eggers (Amelangsche Buch- und Kunsthandlung, Charlottenburg),  
 Edm. Kantorowicz (Berliner Westbuchhandlung),  
 Arthur Schlesinger (Max Schildberger),  
 Paul Struppe (Struppe & Windler),  
 Paul Ritschmann (Aug. Schulze's Buchhandlung),  
 Walter Rau (Conrad Stopnik, Akademische Buchhandlung),  
 Franz Seeliger (F. E. Lederer).

Ausgeschieden sind dagegen die Herren:

Franz Barschall jun.,	Conrad Stopnik,
B. Reinick,	Waldemar Klahr,
R. F. W. Windler,	Hugo Roetscher,
Max Schildberger,	Frau Backofen.

Die Mitgliederzahl beträgt heute 71.

Bei dem günstigen Stande unserer Finanzen war es uns erfreulicherweise möglich, der zur bleibenden Erinnerung an das fünfzigjährige Bestehen des Vereins jüngerer Buchhändler »Krebs« ins Leben gerufenen Jubiläumstiftung die Summe von 300 M zuzuführen und diesen Betrag bei der Festsetzung des »Krebs« durch den Vorsitzenden zu überweisen. Mit dieser Gabe tragen wir dazu bei, den jüngeren Berufsgenossen Gelegenheiten zu weiterer Fortbildung zu

